







Gefahrgut Aktuell

Tunnelvorschriften ADR 2017

Die Tunnelvorschriften im ADR 2017 werden teilweise angepasst. Die folgende Übersicht hilft bei der Anwendung der Tunnelvorschriften:

Tunnelkategorie Gefahrgut mit Tunnelbeschränkungscode					
(B)	erlaubt	verboten	verboten	verboten	verboten
(B1000C)	erlaubt	erlaubt falls NEM ≤ 1000 kg verboten falls NEM > 1000 kg	verboten	verboten	verboten
(B/D)	erlaubt	erlaubt falls Versandstück / verboten falls Tank		verboten	verboten
(B/E)	erlaubt	erlaubt falls Versandstück / verboten falls Tank			verboten
(C)	erlaubt	erlaubt	verboten	verboten	verboten
(C5000D)	erlaubt	erlaubt	erlaubt falls NEM ≤ 5000 kg / verboten falls NEM > 5000 kg	verboten	verboten
(D)	erlaubt	erlaubt	erlaubt	verboten	verboten
(C/D)	erlaubt	erlaubt	erlaubt falls Versandstück / Verboten falls Tank	verboten	verboten
(C/E)	erlaubt	erlaubt	erlaubt falls Versandstück / verboten falls Tank		verboten
(D/E)	erlaubt	erlaubt	erlaubt	erlaubt falls Versandstück/ verboten falls Tank / lose Schüttung	verboten
(E)	erlaubt	erlaubt	erlaubt	erlaubt	verboten
(-) (nur bei UN 2919*, 3291, 3331*, 3359, 3373, neu bei UN 2814, 2900, 3077, 3082, 3166, 3171, 3528, 3529, 3530)	erlaubt	erlaubt	erlaubt	erlaubt	erlaubt
 falls > 8 T je Beförderungseinheit	erlaubt	erlaubt	erlaubt	erlaubt	verboten

* = kann durch Staaten anders festgelegt werden

Neu ist, das neben den bekannten UN-Nummern 2919, 3291, 3331, 3359 und 3373 jetzt auch die UN-Nummern **2814, 2900, 3077, 3082, 3166, 3171, 3528 bis 3530** hinzukommen. Insbesondere der Wegfall bei den UN 3077 und UN 3082 dürfte für die Beförderer interessant sein.

Gefahrgut Aktuell

ÜBERSICHT ÜBER DIE BESCHRÄNKT ZU BEFAHRENDEN TUNNEL IN DEUTSCHLAND

Bezeichnung des Straße und/oder des Tunnels	Streckenkilometer und ggf. Ortslage	Tunnelkategorie und ggf. Zeitfenster	Bemerkungen
Baden-Württemberg			
B 38 - Saukopftunnel	Weinheim	E	Umleitung über B 3, L 3408 in Richtung Birkenau
B 312 - Bereich Flughafen Stuttgart	Netzknoten 7321 078 nach 7321 075 0+195 bis 0+704	E	unter Start- und Landebahn Flughafen Stuttgart
Gemeindestraße - Schlossbergtunnel	Heidelberg	E	Umleitung über Adenauerplatz - Sofienstraße - Neckarstaden (B 37) Bayern
B10 – Westringtunnel – Ulm	Netzknoten / Stationierung 063/0.000 – 060/0.609; 0.000 – 061/0.294	E	
Bayern			
Augsburg Zentrum	Unterführung unter den Bahngleisen	B	Pferseer Unterführung
Berlin			
A 113	KM 10,193 – 10,493 Berlin, Bezirk Treptow-Köpenick, Gemarkung Glinicke	B	
A 113	KM 11,183 – 12,083 Berlin, Bezirk Treptow-Köpenick, Gemarkung Glinicke	B	
BAB 100 (AS Schmargendorf)	Km 1,4 – 1,931 zwischen den Ein- und Ausfahrten Mecklenburgische Straße und Schildhornstraße	E	
Brandenburg		Keine Angabe	
Bremen		Keine Angabe	
Hamburg			
Wallring-Tunnel	Hamburg-Altstadt	E	
Tunnel Alsterkrugchaussee	Hamburg, Knoten Alsterkrugchaussee / Sengelmannstraße	E von 06.00 bis 21.00 Uhr, C in der übrigen Zeit	

Gefahrgut Aktuell

Bezeichnung des Straße und/oder des Tunnels	Streckenkilometer und ggf. Ortslage	Tunnelkategorie und ggf. Zeitfenster	Bemerkungen
CCH-Tunnel	Hamburg, Vorfahrtsbauwerk am Congress-Centrum-Hamburg	E	
A 7 – Elbtunnel	Hamburg	E von 05.00 bis 23.00 Uhr, C in der übrigen Zeit	
Krohnstiegstunnel	Hamburg-Niendorf	E von 06.00 bis 21.00 Uhr, C in der übrigen Zeit	
Hessen		Keine Angabe	
Mecklenburg-Vorpommern		Keine Angabe	
Niedersachsen			
A 39 - Galerien Lindenberg und Heidberg		--	Aufhebung der bisher geltenden Beschränkung für die Durchfahrt ab 06.04.2016
A 38 – Heidkopftunnel		--	Aufhebung der bisher geltenden Durchfahrtsbeschränkung
A 31 – Emstunnel		B	
B 437 - Wesertunnel			Aufhebung der bisher geltenden Durchfahrtsbeschränkung
Nordrhein-Westfalen			
A1 – Einhausung/Tunnel Köln-Lövenich	Köln Lövenich		Aufhebung der bisher geltenden Beschränkung für die Durchfahrt
B9 –Tunnel Bad Godesberg	Bonn – Bad Godesberg	E	
B55a; Tunnel Grenzstraße	Köln-Buchforst	E ab 31. KW 2013 bis Sanierungsende 2017	Geschwindigkeitsreduzierung im Tunnel auf 50 km/h und Verbot der Durchfahrt des Tunnels für den Schwerlastverkehr (ab 7,5 t).
B 61n - Streckenabschnitt 99.1 Weserauentunnel	B 61, Abschnitt 99,1, von Station 177 bis Station 1910 / Porta Westfalica - Barkhausen	E	Kategorisiert seit 21.04.2011
Rheinland-Pfalz		Keine Beschränkungen	
Saarland		Keine Beschränkungen	
Sachsen		Keine Beschränkungen	
Sachsen-Anhalt		Keine Beschränkungen	

Gefahrgut Aktuell

Bezeichnung des Straße und/oder des Tunnels	Streckenkilometer und ggf. Ortslage		
Schleswig-Holstein	Keine Angabe		
Thüringen			
A 71 – Tunnel Alte Burg	Km 112,3 – 113,2	E	
A 71 – Tunnel Rennsteig	Km 114,8 – 122,7	E	
A 71 – Tunnel Hochwald	Km 123,6 – 124,3	E	
A 71 – Tunnel Berg Bock	Km 126,4 – 129	E	

Grundsätzlich gelten die Tunnelvorschriften des ADR nur für ausschilderungspflichtige Beförderungen (orangefarbene Tafeln offen an der Beförderungseinheit). Ausschlaggebend für das Befahren der Tunnel mit gefährlichen Gütern sind die Tunnelbeschränkungscode der gefährlichen Güter, die sich aus dem/den Beförderungspapier/en ergeben.

Wichtig: Ist im Beförderungspapier kein Tunnelbeschränkungscode (TBC) angegeben und kommt der Fahrzeugführer mit einer gekennzeichneten Beförderungseinheit zu einem Tunnel mit der nebenstehenden Beschilderung, muss er die ausgewiesene Umleitungsstrecke befahren. Die Benutzung des Tunnels ist in jedem Fall untersagt.

Information: <http://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/G/Gefahrgut/beschaenkung-der-nutzung-von-strassentunneln-gemaess-adr.html>

Tunnelvorschriften in anderen ADR-Vertragsstaaten

Die ADR-Tunnelvorschriften der anderen ADR-Vertragsstaaten können über folgende Internetseite abgerufen werden:
http://www.unece.org/trans/danger/publi/adr/country-info_e.htm

Die Vorschriften sind in den Landessprachen erhältlich.

